

Protokoll Nr. 04/23

Ortsbeiratssitzung Stadtteil Quentel

Ort / Datum: Dorfgemeinschaftshaus Quentel, 13.09.2023

Beginn / Ende: 19:30 - 22:30 Uhr

Anwesende: Ortsbeirat: F. Blumenstein, S. Hildebrandt, P. Küllmer, G. Rauschenberg, S. Sennhenn
 Gäste: Heinrich Lutz, Harald Sennhenn

Entschuldigt: Jan Daniel Frölich (Magistratsmitglied), Mirko Knappe (Stadtverordneter)

Schriftführer: P. Küllmer

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Feststellen der Beschlussfähigkeit 3. Bericht des Ortsvorstehers 4. Arbeitskreise <ol style="list-style-type: none"> 4.1 Homepage 4.2 Bürgerinitiative BI 4.3 Friedhof 4.4 800-Jahr-Feier 4.5 Grillhütte 5. Bauleitplanung in der Gemarkung Quentel <ol style="list-style-type: none"> 5.1 Errichtung einer PV-Anlage im Bereich des rechtskräftigen B-Planes "Das Löbeland", Befreiungsantrag zum bestehenden B-Plan 5.2 Durchführung der 55. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. VIII/4 "Neue Straße" Gemarkung Quentel 6. Sonstiges / Bürger haben das Wort 	
<p>1. 1.1</p>	<p>Begrüßung</p> <p>Felix Blumenstein eröffnet um 19:30 Uhr die 4. Ortsbeiratssitzung des Jahres 2023. Er begrüßt neben den vollzählig anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern zwei interessierte Quenteler Bürger.</p>	
<p>2. 2.1 2.2</p>	<p>Feststellen der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.</p> <p><i>Änderung der Tagesordnung</i></p> <p>Peter Küllmer stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5 -Bauleitplanung in der Gemarkung Quentel- als letztes Thema der Sitzung zu behandeln, da er unter Ausschluss der Gäste diskutiert werden wird. Somit können die Gäste bis zum vorletzten Tagesordnungspunkt "Sonstiges / Bürger haben das Wort" ohne Unterbrechung an der Versammlung teilnehmen.</p> <p>Es folgt die Abstimmung des Antrages: Abstimmungsergebnis: 5 "Ja"-Stimmen (1-stimmig)</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
<p>3.</p> <p>3.1</p> <p>3.2</p>	<p>Bericht des Ortsvorstehers</p> <p><i>Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung</i> Peter Küllmer verliest das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 04.07.2023.</p> <p><i>Starker Bewuchs der Uferbereiche der Mülmisch</i> Der Ortsvorsteher ist darauf hingewiesen worden, dass der Bereich, in dem der "Katzelappen" in die Mülmisch mündet (nördlich des Grundstücks 'Langenbachstraße 4'), stark eingewachsen ist und dies bei hoher Wasserführung zu Überschwemmungen der Nachbargrundstücke führen kann. Harald Sennhenn ergänzt, dass auch der weitere Bachlauf bis zum Campingplatz teilweise durch Büsche eingengt wird und Unterspülungen der Uferbereiche festgestellt worden sind. Der Ortsbeirat bittet den Bewuchs zurückzuschneiden bzw. zu entfernen und den Verlauf des Gewässers zu inspizieren.</p>	
<p>3.3</p>	<p><i>Jugendraum</i> Die Einrichtung eines Jugendraums in Quentel wird innerhalb der Stadtverwaltung geklärt. Der Raum im Feuerwehrhaus ist vom Jugendpfleger nach Beurteilung aller Alternativen als am geeignetsten angesehen worden.</p>	
<p>3.4</p> <p>3.5</p> <p>3.6</p> <p>3.7</p> <p>3.7.1</p> <p>3.7.2</p>	<p><i>Notstromeinspeisung Feuerwehrhaus</i> In Quentel ist am heutigen Mittwoch für ca. 45 Minuten der Strom ausgefallen. Ursache war ein Schaden im Gebiet der Stadt Spangenberg. Entsprechend der Einsatzplanung war das Feuerwehrhaus durch Kameraden der örtlichen Wehr besetzt. In die Notstromeinrichtung des Feuerwehrhauses darf bekanntermaßen kein durch das Aggregat der Quenteler Feuerwehr hergestellter Strom eingespeist werden. (Siehe u.a. Protokoll Nr. 02/23, Pkt. 3.4). Aus gegebenem Anlass bittet der Ortsbeirat um Klärung, ob in der Kernstadt ein Stromerzeuger vorgehalten wird, mit dem im Bedarfsfall Strom in das Netz der Feuerwehr Quentel eingespeist werden kann.</p> <p><i>Freiwilligentag</i> Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer können am Dorfgemeinschaftshaus, am Dorfplatz an der Einmündung der Borngasse in die Quellentalstraße, an den Informationskästen am Pfarrsteg, am Kreisel und an der Grillhütte Arbeitsgruppen zum Einsatz kommen.</p> <p><i>Freischneiden von Feldwegen</i> Der Ortsvorsteher ist aufgefordert worden, die Feldwege zu nennen, die in diesem Herbst freigeschnitten werden sollen. Er übergibt die Unterlagen an Harald Sennhenn, der diese Aufgabe bereits seit Jahren wahrnimmt.</p> <p><i>Glasfaserausbau</i></p> <p>3.7.1 Für die bevorstehende Verlegung der Glasfaserkabel benötigt die ausführende Firma eine Fläche, auf der Kabeltrommeln, Baustoffe sowie Erd- und Abbruchmaterialien zwischengelagert werden. Um einen geeigneten Lagerplatz festzulegen, bittet der Ortsbeirat um ein Abstimmungsgespräch zwischen dem zuständigen Sachbearbeiter der Stadtverwaltung und dem Ortsvorsteher.</p> <p>3.7.2 Ein Großteil der innerörtlichen Straßen ist schon jetzt in einem schlechten Zustand und wird durch die Verlegung der Glasfaserkabel noch weiter geschädigt.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 3.7.2</p> <p>Peter Küllmer bittet um Klärung, ob die Kabel auch in den kommunalen Grünstreifen, die neben den Straßen verlaufen (u.a. 'Am Roten Land', 'Heimatblickstraße', Akazienweg'), verlegt werden können, um eine weitere Beeinträchtigung der Fahrbahndecke zu vermeiden.</p> <p>3.8 <i>Schaukästen</i> Von Seiten des Ortsbeirates und einzelner Vereinsvertreter besteht nach wie vor Interesse am Erhalt der Informationskästen am Pfarrsteg. Neben der Überprüfung der Standsicherheit (siehe Protokoll Nr. 03/23, Pkt. 3.7) und ggf. Vorschlägen zur einheitlichen Gestaltung der Schaukästen durch einen Vertreter der Stadtverwaltung, wird Harald Sennhenn mit Carsten Eberwein (Schützenverein) und Ellen Schumacher (Landfrauenverein) klären, ob noch Bedarf an einer Nutzung besteht oder die Kästen anderen Interessenten zur Verfügung gestellt werden können.</p> <p>3.9 <i>Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehren</i> Der überarbeitete Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) ist am 13. September zur Information an die Wehrführer verteilt worden. In der Magistratssitzung am Montag, dem 19. September, soll dessen Umsetzung beschlossen werden. Auch in der Überarbeitung bleibt es bei einer Reduzierung von 13 auf 6 Feuerwehrstandorte für die Kernstadt einschließlich der Ortsteile.</p> <p>3.10 <i>Parkmöglichkeit für Feuerwehr-Einsatzkräfte</i> Bezüglich des Erwerbs einer kleineren Wiesenfläche oberhalb des Feuerwehrhauses, die den Einsatzkräften als Stellplatz für deren eigene Fahrzeuge dienen soll, hat der Ortsvorsteher noch keine Antwort der Stadtverwaltung erhalten. (Siehe auch Protokoll Nr. 03/23, Pkt. 5.10). Das Fehlen ausreichender Parkflächen ist bei der Bewertung des Feuerwehrhauses als Mangel eingestuft worden. Mit dem Ausbau der o.g. Fläche wäre dieses Manko behoben.</p>	
<p>4.</p> <p>4.1</p> <p>4.2</p> <p>4.3</p>	<p>Arbeitskreise</p> <p><i>Homepage</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p> <p><i>Bürgerinitiative BI</i> In der Ortsbeiratssitzung vom 04.07.2023 hat Heinrich Lutz um Klärung der Frage gebeten, ob die mittlere Fahrbahnmarkierung der L 3228 zwischen Quentel und Fürstenhagen noch ergänzt wird. Da erfahrungsgemäß eine zeitnahe Beantwortung nicht zu erwarten ist, hat Herr Lutz eigenständig Kontakt mit HessenMobil aufgenommen. Es wurde ihm erklärt, dass die Fahrbahn nach der Sanierungsmaßnahme an mehreren Stellen schmaler als 5,30 m sei und unter diesen Umständen keine weitere Markierung aufgebracht werden könne. Eine Markierung sei nur in Verbindung mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung möglich und deren Anordnung wiederum liege nicht im Zuständigkeitsbereich von HessenMobil.</p> <p><i>Friedhof</i> Am 15. September wird die Firma Harras Land- und Forstservice die Hecke am Friedhof schneiden. (Siehe Protokoll Nr. 03/23, Pkt. 4.3). Georg Rauschenberg wird von Seiten des Friedhofsausschusses die Arbeiten betreuen.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
4.4	<p><i>800-Jahr-Feier</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
4.5	<p><i>Grillhütte</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
5.	<p>Bauleitplanung in der Gemarkung Quentel</p>	
5.1	<p><i>Errichtung einer PV-Anlage im Bereich des rechtskräftigen B-Planes "Das Löbeland", Befreiungsantrag zum bestehenden B-Plan</i> Der Ortsbeirat schlägt vor, zugunsten der in westlicher / nördlicher / östlicher Richtung wohnenden Anwohner eine geeignete Bepflanzung entlang der mit PV-Modulen bestückten Fläche als Sichtschutz vorzusehen. Da keine Geräuschbelästigung oder Lieferverkehr von dem Vorhaben ausgeht, und die zu bestückende Fläche verhältnismäßig klein ist, bestehen weiterhin keine Bedenken gegen das Vorhaben.</p>	
5.2	<p><i>Durchführung der 55. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. VIII/4 "Neue Straße" Gemarkung Quentel</i> Der Ortsbeirat hat in einem gemeinsamen Termin mit den Anliegern in einer konstruktiven Runde die einzelnen Bedenken / Anmerkungen gesammelt. Zu jedem dieser Punkte wurden denkbare Kompromissvorschläge aufgenommen. Der Ortsbeirat bittet darum diese Vorschläge / Lösungsansätze seitens des Planungsbüros und der Bauaufsicht auf Umsetzbarkeit zu prüfen. Auch wenn sicherlich nicht alle Anregungen komplett umsetzbar sind, wünscht sich der Ortsbeirat eine für alle beteiligten Anlieger akzeptable Kompromisslösung.</p>	
6.	<p>Sonstiges / Bürger haben das Wort</p>	
6.1	<p><i>Neue Fenster für das Dorfgemeinschaftshaus</i> Nach Auskunft von Heinrich Lutz sind die Fenster, die am Dorfgemeinschaftshaus erneuert werden sollen, inzwischen von der mit der Ausführung beauftragten Firma aufgemessen worden.</p>	
6.2	<p><i>Volkstrauertag</i> Peter Küllmer erinnert daran, dass der Ortsbeirat in seiner Sitzung im Januar 2023 beschlossen hat, ein Konzept für eine würdevolle Ausrichtung der Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages zu erarbeiten.</p>	
6.3	<p><i>Blumenschmuck im Ort</i> Nachdem der Landfrauenverein seine Tätigkeiten eingestellt hat, muss geklärt werden, wer im Frühjahr die Gefäße bepflanzt und den Blumenschmuck an den verschiedenen Standorten übers Jahr betreut.</p>	
6.4	<p><i>Blumenkästen</i> Die Blumenkästen an der Dorflinde müssen erneuert werden. Der Ortsvorsteher wird Rudi Werner fragen, ob er ggf. die Fertigung der neuen Kästen übernimmt.</p>	

Sitzungsende: 22:30 Uhr

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
-----	--------	-------------------------



F. Blumenstein
(Ortsvorsteher)



P. Küllmer
(Schriftführer)

Protokollbegutachter:



G. Rauschenberg



S. Hildebrandt

Anlage: - Prioritätenliste, Stand 14.09.2023

(1 Seite)

<u>Prioritätenliste</u>		Zu erledigen bis / durch
<small>Stand: 14.09.2023</small>		
Protokoll Nr. 03/21	<p>1. Straßensanierung 'Pfarrsteg' Der Oberbelag der Straße 'Pfarrsteg' ist, besonders im Bereich der Häuser Nr. 6-11, schadhaft. Zahlreiche Reparaturen von Frostaufbrüchen, Schlaglöchern und Risse zeugen von dem desolaten Zustand. Der Ortsbeirat wünscht eine Oberflächensanierung dieses Abschnitts in einem Dünnschichtverfahren in Kaltbauweise, bei dem den Anliegern keine Straßenbeiträge in Rechnung gestellt werden.</p>	
Protokoll Nr. 01/22	<p>2. Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses Die Heizungsanlage für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus wird von einem an der Rückseite der Gebäude stehenden Gastank versorgt. Ein Absperrventil ist neben dem Gastank, für jedermann zugänglich, angeordnet und könnte, tagelang unbemerkt (z. B. aus Schabernack), betätigt werden. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung, ob die Sicherung des Absperrventils durch eine Abdeckung, die mit einem Schloss o. ä. gesichert werden kann, möglich ist.</p>	
Protokoll Nr. 03/22 und Nr. 02/23	<p>10. Räume des Kirmesteam's Weder der Ortsvorsteher noch das Kirmesteam haben bisher Informationen über eine künftige öffentliche Nutzung der Räume des Kirmesteam's erhalten. Bereits am 01.06.2022 hat der Ortsbeirat beschlossen, dass die Räume dem Kirmesteam für dessen alleinige Nutzung entzogen und einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden sollen. (Siehe Protokoll Nr. 03/22, Pkt. 7.1). Da wirtschaftliche Gründe die Team-Mitglieder zu diesem Schritt veranlasst haben, ist es aus Sicht des Ortsbeirates unverständlich, dass dessen Beschluss seit ca. einem Jahr ignoriert und die Nebenkosten dem Kirmesteam weiterhin berechnet werden. Der Ortsbeirat bittet nachdrücklich, diesen Vorgang kurzfristig zum Abschluss zu bringen, die Benutzungs- und Gebührensatzung für öffentliche Einrichtungen der Stadt Hessisch Lichtenau für das Dorfgemeinschaftshaus Quentel um die neuen Räume zu ergänzen und die Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadt Hessisch Lichtenau und dem Förderverein Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Quentel e.V. entsprechend anzupassen.</p>	
Protokoll Nr. 02/23	<p>11. Straßenschäden Quellentalstraße Harald Sennhenn berichtet, dass es in Höhe des ehemaligen Forsthauses (Haus-Nr. 42) und im Bereich der Einmündung der Heimatblickstraße (Haus-Nr. 71) zu einer Absenkung der Schachtabdeckungen gekommen ist. Er weist ferner darauf hin, dass der Straßenbelag in dem Abschnitt zwischen den Grundstücken Haus-Nr. 1 und Haus-Nr. 37 an zahlreichen Stellen gerissen ist. Für eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit Herrn Stück, Fachbereich 4, wird um Nennung eines Terminvorschlags gebeten.</p>	